

Gegenstand: Erneuerung der Turbulatoren (Zackenband) an Flügeln, Winglets, Höhen- und Seitenflosse

Betroffen: Alle ASW 27-18 (ASG 29), ASW 27-18 E (ASG 29 E)

Vorgang: Die heute verwendeten Profile für Hochleistungs-Segelflugzeuge sind so ausgelegt, dass sie ohne Turbulatoren keine optimale Leistung erreichen. Die ASW 27-18 ist deshalb serienmäßig mit Blasturbulatoren auf der Unterseite von Querrudern und Wölbklappen ausgestattet. Die Ausblaslöcher werden von NACA-Einläufen in den Rudern gespeist. In Bereichen, in denen sich keine Ausblasung realisieren lässt (Ruderantriebe, Lagerstellen im schmalen Ruderbereich usw.), werden Zackenbänder als Turbulator aufgebracht. Auch vor den NACA-Einläufen sitzen Zackenbänder, damit diese optimal angeströmt werden. Beschädigung oder Verformung (hochstehende oder zusammengedrückte Zacken an der Vorderseite) können eine Erneuerung der Zackenbänder notwendig machen.

Maßnahmen: Nach den Positionsangaben der folgenden Zeichnungen werden Zackenbänder der bezeichneten Art auf der Ober- und Unterseite der Höhenflosse, auf beiden Seiten der Seitenflosse, auf der Winglet-Innenseite und an bestimmten Positionen auf der Flügelunterseite angebracht.

Anmerkung: Alle Klebeflächen müssen völlig sauber, trocken, staub- und fettfrei sein!

Beim Aufkleben der Zick-Zack-Bänder dürfen die in Flugrichtung zeigenden Zacken nicht flach- bzw. rundgedrückt werden, da sonst die Wirkung als Turbulator beeinträchtigt ist!

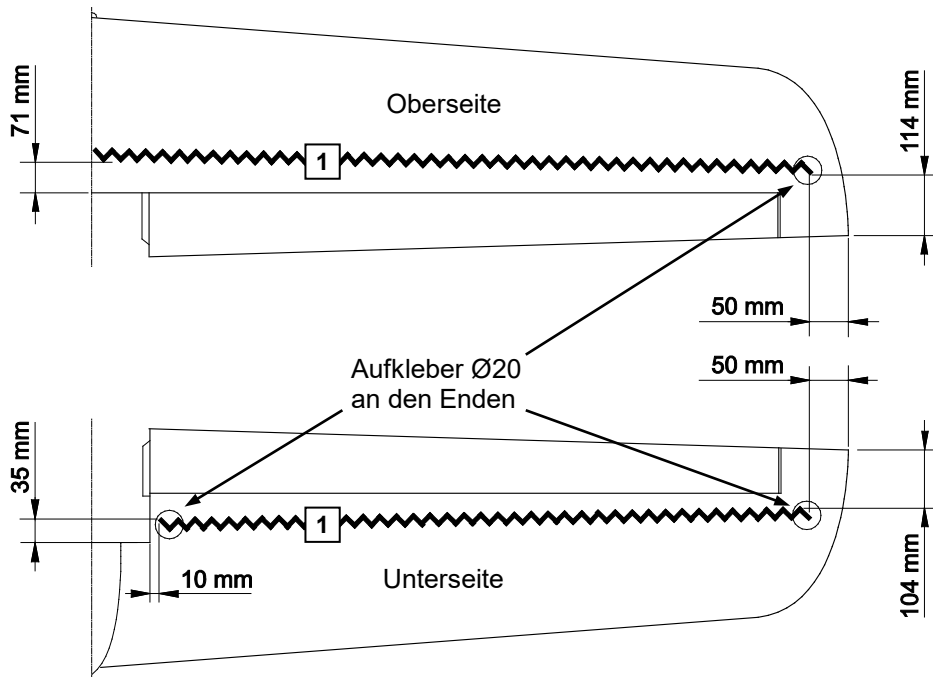
Material:

		Flügel	Höhen- flosse oben	Höhen- flosse unten	Seiten- flosse li. / re.	Winglet Innen- seite	vor NACA- Hutzen
[1]	Zick-Zack-Band 60° 0,5 mm dick, 12 mm breit	Innenflügel 2 x 0,4 m 15m-Flügel: 2 x 1,3 m 18m-Flügel: 2 x 2,4 m	1 x 2,1 m	2 x 1,0 m	2 x 1,0 m		0,6 m
[2]	Zick-Zack-Band 60° 0,5 mm dick, 6 mm breit					2 x 0,6 m	
[3]	Aufkleber Ø20 als Schutz an den Za- ckenbandenden		2 St.	4 St.		4 St.	

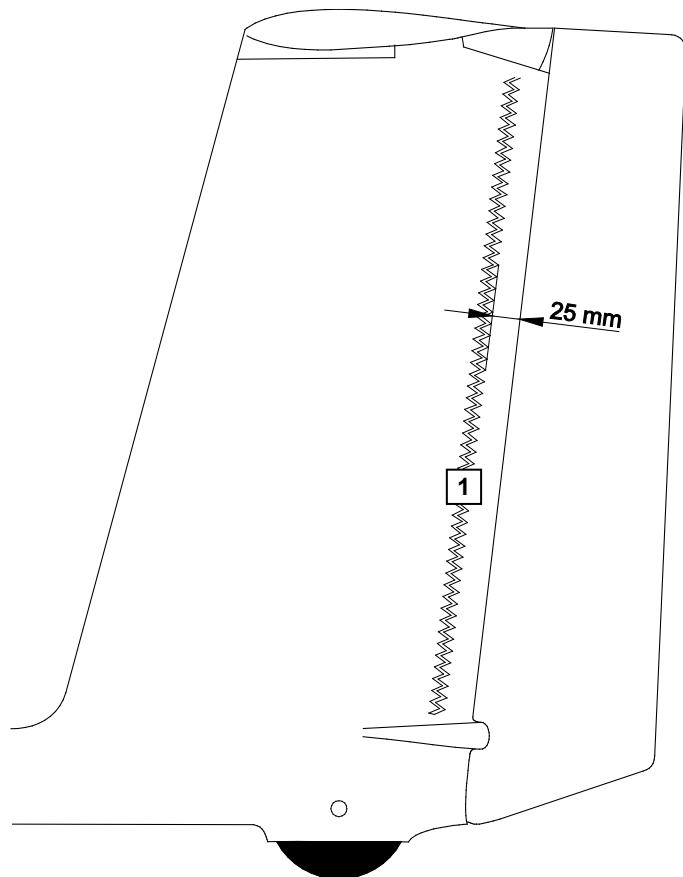
Das Material kann von der Firma Alexander Schleicher bezogen werden.
Tel. ++49 (0) 6658-890 oder 8929, Fax: ++49 (0) 6658-8940,
Email: info@alexander-schleicher.de

Hinweis: Die Maßnahmen können von einer sachkundigen Person durchgeführt werden

Höhenflosse



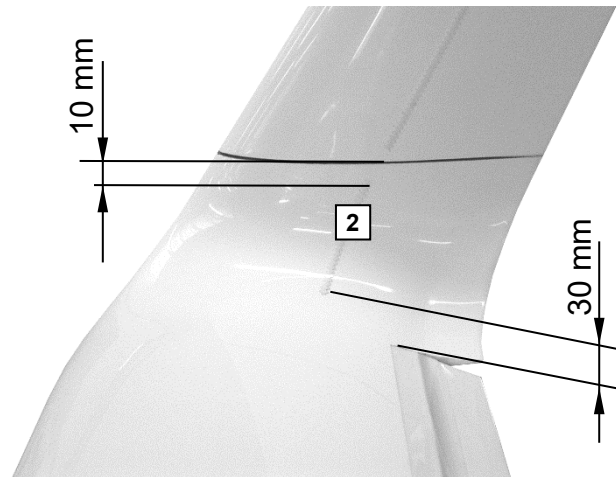
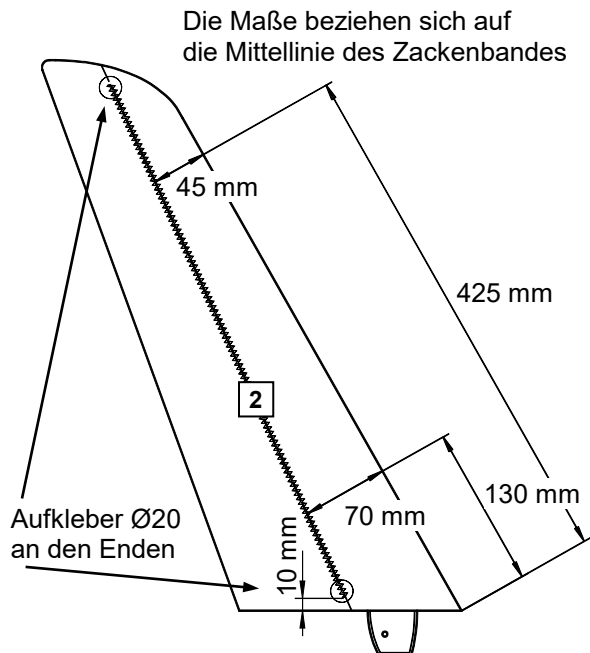
Seitenflosse



Winglet

Zackenband nur auf der Innenseite

Zackenband [2] in der Verlängerung des Zackenbandes des Winglets kleben



Außenflügel (Unterseite)

Im Bereich der Ausblasung wird an allen Lagerstellen ein 100 mm breites Zackenband [1] mit der Hinterkante an die Bohrungsposition geklebt. Die Bohrungen sollen dabei nicht verschlossen werden. (Fig. 1).

Im äußeren Bereich der Außenflügel wird Zackenband [1] angebracht, das an der Hinterkante des Abdeckbandes sitzt (Fig. 2).

18m-Außenflügel: ab 1570 mm von der Wurzelrippe bis nach außen.

15m-Außenflügel: ab 1010 mm von der Wurzelrippe bis nach außen.

Fig. 1:

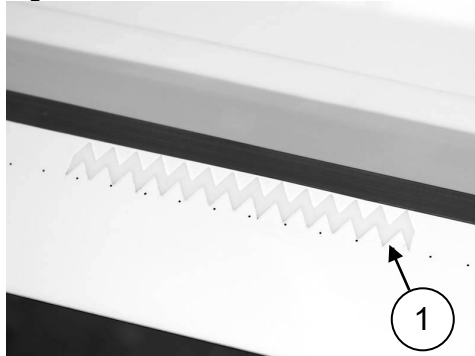
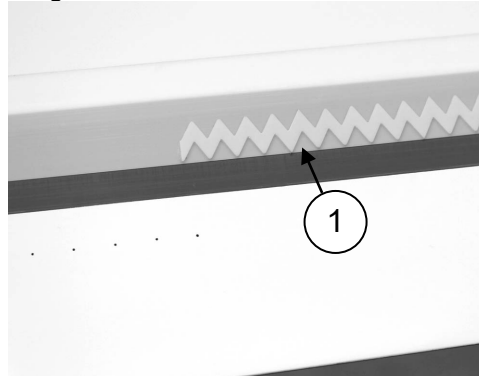
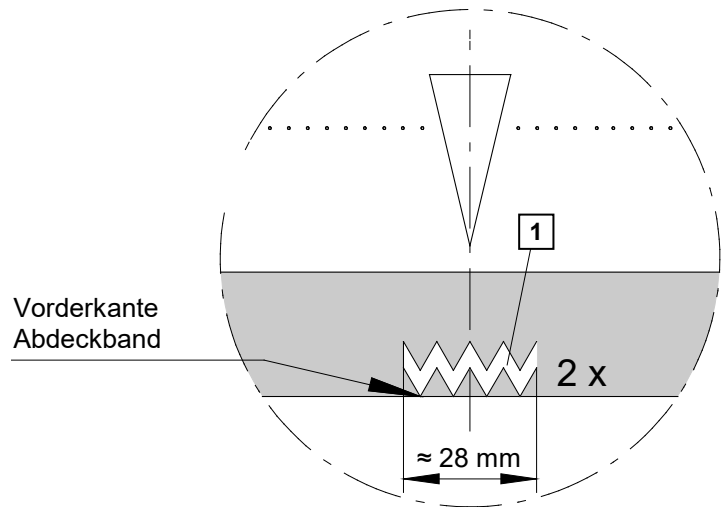


Fig. 2:

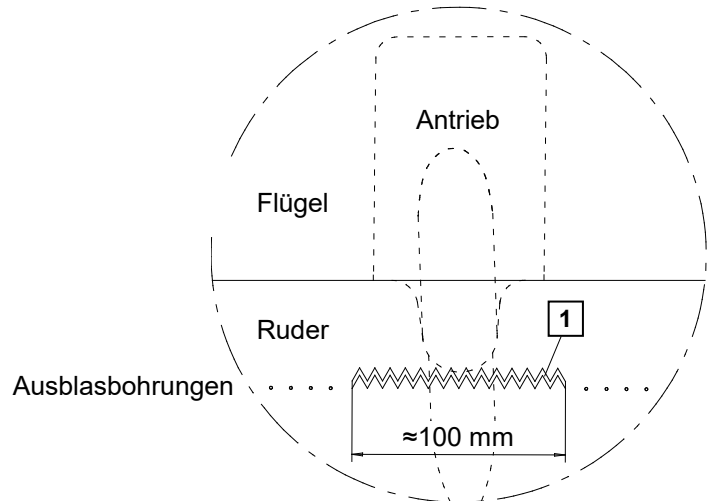


Besonderheiten am Flügel

An den NACA-Einlässen der Wölbklappe und des Querruders werden zwei Zackenbänder [1] (je 4 Spitzen) übereinander an der Vorderkante des Abdeckbandes aufgeklebt.



An den Antrieben der Wölbklappe und des Querruders wird ein 100 mm breites Zackenband [1] mit der Hinterkante in der Flucht zu den Ausblasbohrungen aufgeklebt.



Poppenhausen, den 20.11.2015

Alexander Schleicher

GmbH & Co.

i.A.

(M. Münch)